

Wurster Weiß Kupfer, Kaiser-Joseph-Str. 247, D-79098 Freiburg

W2K RECHTSANWÄLTE

FREIBURG

Kaiser-Joseph-Straße 247
D-79098 Freiburg
Telefon: (0761) 21 11 49-0
Telefax: (0761) 21 11 49-45
freiburg@w2k.de

STUTTGART

Charlottenstraße 21b
D-70182 Stuttgart
Telefon: (0711) 24 85 46-0
Telefax: (0711) 24 85 46-19
stuttgart@w2k.de

www.w2k.de

Freiburg, den 08.09.2017

Sekretariat Frau Fojtu
Durchwahl: (0761) 21 11 49-44

**Fahle Stadtplaner
Partnerschaft mbB**

Schwabentorring 12
D-79098 Freiburg
Telefon: (0761) 36875-0
Telefax: (0761) 36875-17
info@fsp-stadtplanung.de

www.fsp-stadtplanung.de

ForumPlanenBauen

„Mit Bürgerbeteiligung zu einer neuen Planungskultur?“

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bürgerproteste zum Projekt „Stuttgart 21“ sind fast vergessen. In ihrem Sog ereigneten sich emotionsgeladene, konfrontative Projektdebatten und fachlich fragwürdige Bürgerentscheide im ganzen Land. Sie ließen daran zweifeln, ob Bürgerwille Maßstab sein kann zur Bewertung gemeinwohlorientierter, innovativer und zukunftsfähiger Entwicklungen in Architektur, Städtebau und Infrastruktur. Manche Scherbenhaufen mussten zusammengekehrt werden, es gab Lernprozesse auf allen Seiten.

Mit dem Regierungswechsel im Frühjahr 2011 wurde in Baden-Württemberg die „Politik des Gehörtwerdens“ ausgerufen: mehr Bürgerbeteiligung und direkte Demokratie. Im März 2014 hat das Land einen „Leitfaden für eine neue Planungskultur“ veröffentlicht. Die Stadt Freiburg hat 2017 eine „Richtschnur Öffentlichkeitsbeteiligung für Bau- und Planungsprojekte“ beschlossen. Kommunale Projekte werden wieder durch Bürgerentscheide bestätigt. Das klingt nach Beruhigung, Versachlichung und Kompetenz.

Optimierung der Projekte, bürgerschaftliche Akzeptanz der Planungen, sinkende Politikverdrossenheit, neue Planungstransparenz, individuelles Interesse am Gemeinwohl, professionelle Moderation, die Rolle digitaler Medien in Planung und Kommunikation... Noch hehre Ziele oder schon Realität?

Diesen aktuellen Tendenzen und Erfahrungen der Bürgerbeteiligung widmen wir uns in unserem nächsten ForumPlanenBauen, zu dem wir Sie herzlich einladen.

Zunächst wird **Fabian Reidinger**, Referent im Staatsministerium Baden-Württemberg, Stabsstelle der Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung, die Auswirkungen des von der Staatsrätin Gisela Erler verfassten Leitfadens der Landesregierung zur Bürgerbeteiligung und der „Politik des Gehörtwerdens“ darstellen und bewerten. Dabei wird er auch die Chancen der digitalen Informations- und Kommunikationsmöglichkeiten thematisieren. Rechtsanwalt **Dr. Björn Reith** von der Kanzlei W2K, Freiburg, erläutert die rechtlichen Entwicklungen und Rahmenbedingungen zur Förderung der Öffentlichkeitsbeteiligung der letzten Jahre, von den europäischen Vorgaben über die nationalen Gesetzesnovellierungen bis hin zu den rechtlichen Spezifikationen des Landes Baden-Württemberg.

Nach der Pause wird **Dr. Bernd Fahle**, Gründer des Büros FSP, Freiburg sich besinnen auf die pädagogische Rolle des Stadtplaners, die gefordert ist, um in Beteiligungsverfahren ein hohes Maß an fachlicher Kenntnis und objektivem Bewusstsein auf Seiten der Bürger zu garantieren. Abschließend wird der Moderator und Prozessbegleiter **Dr. Thomas Uhlendahl**, Inhaber des Büros *memoU*, Freiburg die Möglichkeiten und Grenzen der Bürgerbeteiligung in der Planung anhand seiner Praxiserfahrungen aufzeigen.

Wie immer schließt das Forum mit einer Diskussion und der Gelegenheit, sich bei einem Glas Wein noch miteinander auszutauschen.

Das **ForumPlanenBauen** findet statt am

Dienstag, den 17.10.2017, 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr
im Bürgerhaus am Seepark, Gerhart-Hauptmann-Straße 1, 79110 Freiburg.

Dazu laden wir Sie, Ihre Mitarbeiter und Kollegen herzlich ein. Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie das beigefügte Antwortschreiben bis zum 10.10.2017 an uns zurücksenden. Auch eine spontane Teilnahme ist möglich.

Für Speisen und Getränke während der Veranstaltung ist gesorgt. Wir erheben einen Unkostenbeitrag in Höhe von 50,00 € zzgl. MwSt.. Weitere Teilnahmegebühren fallen nicht an. Bei der Architektenkammer Baden-Württemberg beantragen wir die Anerkennung des Forums als Fortbildungsveranstaltung. Wir würden uns sehr freuen, Sie am 17.10.2017 in Freiburg begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichem Gruß

Hansjörg Wurster

Christian Sammel